



**Brüssel, den 5. Juni 2025  
(OR. en)**

**9916/25**

**ACP 42  
FIN 637  
PTOM 5**

## **ÜBERMITTLUNGSVERMERK**

Absender:	Frau Martine DEPREZ, Direktorin, im Auftrag der Generalsekretärin der Europäischen Kommission
Eingangsdatum:	5. Juni 2025
Empfänger:	Frau Thérèse BLANCHET, Generalsekretärin des Rates der Europäischen Union
Nr. Komm.dok.:	COM(2025) 293 final
Betr.:	MITTEILUNG DER KOMMISSION AN DEN RAT Finanzinformationen über den Europäischen Entwicklungsfonds (EEF): Finanzielle Ausführung 2024 und Vorausschätzungen für die Jahre 2025-2028

Die Delegationen erhalten in der Anlage das Dokument **COM(2025) 293 final**.

Anl.: **COM(2025) 293 final**



EUROPÄISCHE  
KOMMISSION

Brüssel, den 5.6.2025  
COM(2025) 293 final

## **MITTEILUNG DER KOMMISSION AN DEN RAT**

**Finanzinformationen über den Europäischen Entwicklungsfonds (EEF):  
Finanzielle Ausführung 2024 und Vorausschätzungen für die Jahre 2025-2028**

## 1. VORBEMERKUNG<sup>1</sup>

Im Einklang mit Artikel 19 Absatz 4 der Verordnung (EU) 2018/1877 des Rates<sup>2</sup> über die Finanzregelung für den 11. Europäischen Entwicklungsfonds (im Folgenden „Finanzregelung für den 11. EEF“) präsentiert die Kommission in dieser Mitteilung – unter Berücksichtigung der Vorausschätzungen der Europäischen Investitionsbank (EIB) – die 2024 erfolgten Zahlungen und Beiträge und die in den Jahren 2025 bis 2026 zu leistenden Zahlungen und Beiträge.

Dieses Dokument gibt Aufschluss über die finanzielle Ausführung der EEF (9. bis 11. EEF) im Jahr 2024 und die Ausführungsprognose für die Jahre 2025 und 2026.

Die Vertragsparteien des Europäischen Entwicklungsfonds zahlen die Beiträge für die von der EIB verwalteten Instrumente des 9., 10. und 11. EEF (Investitionsfazilität und Zinszuschüsse) direkt an die EIB.

## 2. EINFÜHRUNG

Die Kommission und die EIB haben ihre Vorausschätzungen für die Jahre 2025 und 2026 für die afrikanischen, karibischen und pazifischen Staaten (AKP-Staaten) und für die überseeischen Länder und Gebiete (ÜLG) aktualisiert. Die Vorausschätzung der Zahlungen erfolgte insbesondere mit dem Ziel, die Vertragsparteien des Europäischen Entwicklungsfonds bei einer möglichst genauen Berechnung der in ihren nationalen Haushalten einzustellenden Mittel zu unterstützen und zu gewährleisten, dass genügend Finanzmittel zur Verfügung stehen, um einen Liquiditätsengpass zu vermeiden.

Im Einklang mit Artikel 19 Absatz 4 der Finanzregelung für den 11. EEF wurden die Schätzungen für die Mittelbindungen und Zahlungen gemäß den neuesten Vorausschätzungen aktualisiert.

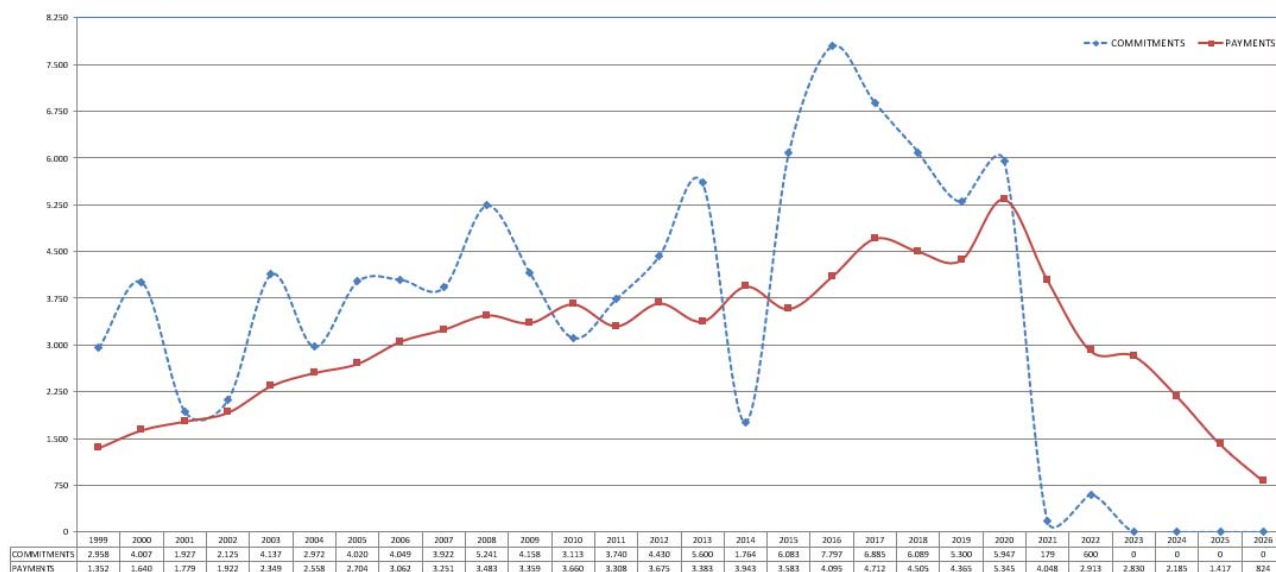
Die nachstehende Grafik gibt einen allgemeinen Überblick über die Entwicklung der Bruttomittelbindungen und -zahlungen von 1999 bis 2024 und die Vorausschätzungen für die Jahre 2025 bis 2026 (kumulierte Beträge für Kommission und EIB).

---

<sup>1</sup> In diesem Dokument wird den Artikeln 152 und 153 des Abkommens über den Austritt des Vereinigten Königreichs Großbritannien und Nordirland aus der Europäischen Union und der Europäischen Atomgemeinschaft Rechnung getragen, in denen festgelegt ist, dass das Vereinigte Königreich bis zum Abschluss des 11. EEF und aller früheren noch nicht abgeschlossenen EEF Vertragspartei des EEF bleibt; allerdings darf der Anteil des Vereinigten Königreichs an freigegebenen Mitteln aus Projekten des 11. EEF oder früherer EEF nicht wiederverwendet werden.

<sup>2</sup> Verordnung (EU) 2018/1877 des Rates vom 26. November 2018 über die Finanzregelung für den 11. Europäischen Entwicklungsfonds (ABl. L 307 vom 3.12.2018, S. 1).

## Bruttomittelbindungen und -zahlungen: Entwicklung 1999–2026 (in Mio. EUR)



Anmerkung: Stand der Ausführung der Europäischen Entwicklungsfonds am 31. Dezember 2024 (Mittelbindungen und Zahlungen) und Vorausschätzungen für die Jahre 2025–2026. Da der Stichtag der Auslaufklausel des 11. EEF der 31. Dezember 2020 war, gibt es keine neuen Mittelbindungen, mit Ausnahme der Folgenden:

1. Bindung von Mitteln aus Rückflüssen im Rahmen der AKP-Investitionsfazilität aus Finanzierungen im Rahmen des 9., 10. und 11. EEF (Verlängerung der Investitionsfazilität bis ins Jahr 2021 durch den Beschluss (EU) 2020/2233 des Rates) und
2. Bindung von Mitteln aus der Wiederverwendung der Reserve des 10. und 11. EEF gemäß dem Beschluss (EU) 2022/1223 des Rates (Seite 147) betreffend die Sondermaßnahmen der EU zur Bewältigung der Nahrungsmittelkrise und des wirtschaftlichen Schocks in den afrikanischen, karibischen und pazifischen Staaten (AKP-Staaten) infolge des russischen Angriffskriegs gegen die Ukraine.

### 3. TATSÄCHLICHE ZAHLEN FÜR DAS JAHR 2024 UND FINANZIELLE VORAUSCHÄTZUNGEN FÜR DIE JAHRE 2025 BIS 2026 (IN MIO. EUR)

Die nachstehende Tabelle enthält die auf der Grundlage der jüngsten Vorausschätzungen der Kommission aktualisierten Zahlen in Bezug auf Mittelbindungen, Zahlungen und Beiträge:

Tatsächliche Zahlen für das Jahr 2024 und Vorausschätzungen für die Jahre 2025 bis 2026*		2024	2025	2026
Mittelbindungen	Kommission	0	0	0
	EIB	0	0	0
	Insgesamt	0	0	0
Zahlungen	Kommission	1 405	1 000	750
	EIB	780	417	74
	Insgesamt	2 185	1 417	824
Beiträge	Kommission (11. EEF)	1 200	800	700
	EIB (11. EEF)**	300	9	
	Insgesamt	1 500	809	700

\* Bruttobeträge, d. h. ohne Abzug aufgehobener Mittelbindungen oder wiederingezogener Beträge/Rückflüsse. Nach dieser Methode wird auch beim Gesamthaushaltsplan der EU verfahren.

\*\* Auf der Grundlage der aktuellen Vorausschätzungen wird die EIB ihren gesamten Anteil am 11. EEF bis Ende 2025 abgerufen haben.

#### 4. UNVERBINDLICHE VORAUSSCHÄTZUNGEN DER BEITRÄGE FÜR 2027-2028 (IN MIO. EUR)

Vorausschätzungen 2027-2028*		2027	2028
Beiträge	Kommission (11. EEF)	460	400
	EIB (11. EEF)**	0	0
	Insgesamt	460	400

\* Artikel 19 Absatz 2 der Finanzregelung für den 11. EEF (Verordnung (EU) 2018/1877): statistisch ermittelte unverbindliche Angabe der voraussichtlich zu erwartenden Jahresbeiträge.

\*\* Auf der Grundlage der aktuellen Vorausschätzungen wird die EIB ihren gesamten Anteil am 11. EEF bis Ende 2025 abgerufen haben.

#### 5. STAND DER FINANZIELLEN AUSFÜHRUNG 2024 UND VORAUSSCHÄTZUNGEN FÜR DIE JAHRE 2025 UND 2026<sup>3</sup>

##### *Stand der finanziellen Ausführung 2024*

Im Jahr 2024 belief sich der Gesamtbetrag der EEF-Bruttozahlungen auf 1 405,47 Mio. EUR. Dies entspricht 99,68 % des Ziels von 1 410 Mio. EUR, das dem Rat mitgeteilt worden war. 2022 beschloss der Rat einstimmig die Wiederverwendung von 600 Mio. EUR aus freigegebenen Mitteln des 10. und 11. EEF zur Finanzierung von Maßnahmen zur Bewältigung der Nahrungsmittelkrise und des wirtschaftlichen Schocks in den AKP-Staaten infolge des russischen Angriffskriegs gegen die Ukraine<sup>4</sup>. Die Kommission hat diese 600 Mio. EUR gebunden und bis 2024 insgesamt 392 Mio. EUR ausgezahlt.

##### *Vorausschätzungen für die Jahre 2025 und 2026*

Was die Schätzung der **Zahlungen für 2025 und 2026** betrifft, gilt weiterhin die Vorausschätzung von 1 000 Mio. EUR bzw. 750 Mio. EUR.

Wie in der Mitteilung vom Oktober 2024 dargelegt, bleiben die **Jahresbeiträge der EEF-Vertragsparteien** für die Jahre 2025 und 2026 unverändert (800 Mio. EUR bzw. 700 Mio. EUR).

Infolgedessen wird erwartet, dass die **EEF-Kassenmittel** auf einem zufriedenstellenden Niveau bleiben und Ende 2026 bei rund 141 Mio. EUR liegen werden<sup>5</sup>.

Was die **Reserve des 8. und 9. EEF** betrifft, so wurden bereits sieben<sup>6</sup> Rückzahlungen an die „EU-15“ in Höhe von insgesamt 1 925 Mio. EUR geleistet. Der 8. EEF wurde 2021 abgeschlossen. Die Kommission wird bis zum Abschluss des 9. EEF und bis zur vollständigen Rückzahlung nicht gebundener oder freigegebener Mittel weiterhin alle Restmittel des 9. EEF einmal jährlich zurückzahlen.

<sup>3</sup> Die in diesem Bericht dargestellten Zahlen betreffen nur die Europäische Kommission; die Angaben für die EIB finden sich in den Tabellen 3 und 5.

<sup>4</sup> Beschluss (EU) 2022/1223 des Rates vom 12. Juli 2022. Mit diesen Mitteln werden insbesondere Maßnahmen finanziert, mit denen bis zu 350 000 000 EUR für die Nahrungsmittelerzeugung und die Widerstandsfähigkeit der Lebensmittelsysteme, bis zu 100 000 000 EUR für makroökonomische Unterstützung und bis zu 150 000 000 EUR für humanitäre Hilfe bereitgestellt werden.

<sup>5</sup> Die Analyse der Kassenmittel ist Tabelle 5.3 zu entnehmen.

<sup>6</sup> Überbrückungsfazilität in Höhe von 1 402,57 Mio. EUR (Beschluss 2015/0246 des Rates), 200 Mio. EUR (Beschluss (EU) 2017/1206 des Rates), 223 Mio. EUR (Beschluss (EU) 2020/1708 des Rates), 43 Mio. EUR (Beschluss (EU) 2021/1941 des Rates), 42,5 Mio. EUR (Beschluss (EU) 2022/2242 des Rates), 7,8 Mio. EUR (Beschluss (EU) 2023/2586 des Rates) und 6,3 Mio. EUR (Beschluss (EU) 2024/2906 des Rates).

Was die **Reserve des 10. und 11. EEF** betrifft, so hat das Vereinigte Königreich im März 2023 förmlich beantragt, dass die Kommission seinen ausstehenden Anteil an den Reserven des 10. und 11. EEF durch Verrechnung seiner verbleibenden Beiträge zum EEF erstattet. Dieser Antrag stand im Einklang mit Artikel 153 des Austrittsabkommens, wonach der Anteil des Vereinigten Königreichs an den EEF-Reserven nicht wiederverwendet werden darf. Bislang wurden dem Vereinigten Königreich Beträge in Höhe von insgesamt 218 Mio. EUR<sup>7</sup> zurückerstattet (einschließlich des Betrags, der mit der ersten Tranche für 2025 verrechnet wurde). Bei künftigen freigegebenen Mitteln werden wir die Verrechnung weiterhin nach dem üblichen Verfahren vornehmen.

### **Anhänge**

In den Anhängen 1, 2 und 3 werden jeweils die tatsächlichen Zahlen für das Jahr 2024 beziehungsweise die Vorausschätzungen für die Zahlungen im Zeitraum 2025 bis 2026 dargestellt, wobei die finanzielle Situation für jedes Jahr mit den vorhergehenden Vorausschätzungen verglichen wird.

In den Anhängen 4 und 5 werden die Beiträge für 2025 und 2026 aufgeführt, aufgeschlüsselt nach Tranche und Mitgliedstaat bzw. für das Vereinigte Königreich.

Anhang 6 zeigt die jährlichen Beiträge für den Zeitraum 2025 bis 2028 je Mitgliedstaat und für das Vereinigte Königreich.

Anhang 7 zeigt den Stand der Reserven an freigegebenen Mitteln für die einzelnen EEF am 31.12.2024.

---

<sup>7</sup> Die Kommission erstattete dem Vereinigte Königreich in den Jahren 2023 und 2024 Beträge in Höhe von 154,12 Mio. EUR bzw. 49 Mio. EUR, ferner 15 Mio. EUR mit der ersten Tranche 2025.

5.1. Anhang 1: Tatsächliche Mittelbindungen<sup>8</sup> für 2024 und Vorausschätzungen für die Jahre 2025 bis 2026 (in Mio. EUR)

	Angaben für 2024		Angaben für 2025		Angaben für 2026	
	Mitteilung Oktober 2024	Mitteilung Juni 2025	Mitteilung Oktober 2024	Mitteilung Juni 2025	Mitteilung Oktober 2024	Mitteilung Juni 2025
Regionen						
Ost- und Zentralafrika						
Westliches und südliches Afrika						
Karibik						
Pazifik						
<b>Zwischensumme</b>						
Sonstige						
Sondermaßnahmen für						
Ernährungssicherheit						
Menschliche Entwicklung,						
Menschenrechte						
EU-Afrika, Friedensfazilität für Afrika						
EUTF Afrika						
Planet und Wohlstand						
Ressourcen, Evaluierung, Verfahren						
GD ECHO, EACEA, GD EAC						
<b>Zwischensumme</b>						
<b>Europäische Kommission insgesamt</b>	0	0	0	0	0	0
Zuschüsse aus der Investitionsfazilität (*)	0		0		0	
<b>EIB insgesamt</b>	0	0	0	0	0	0
<b>Europäische Kommission + EIB</b>						
<b>INSGESAMT</b>	0	0	0	0	0	0

\* Einschließlich der Zuschüsse für technische Hilfe und der Zinszuschüsse (IRS) aus dem laufenden EEF und der IRS-Auszahlung im Rahmen früherer EEF.

	Angaben für 2024		Angaben für 2025		Angaben für 2026	
	Mitteilung Oktober 2024	Mitteilung Juni 2025	Mitteilung Oktober 2024	Mitteilung Juni 2025	Mitteilung Oktober 2024	Mitteilung Juni 2025
Revolvierender Fonds der Investitionsfazilität**	0	0		0		0

\*\* Die Bindung von Mitteln im Rahmen des revolving Fonds kann nicht mit der Bindung von Haushaltsmitteln gleichgesetzt werden. Darüber wird daher gesondert berichtet.

<sup>8</sup> Bruttomittelbindungen, d. h. ohne Abzug der aufgehobenen Mittelbindungen.

## 5.2. Anhang 2: Tatsächliche Zahlungen<sup>9</sup> 2024 und Vorausschätzungen für die Jahre 2025 bis 2026 (in Mio. EUR)

	Angaben für 2024		Angaben für 2025		Angaben für 2026	
	Mitteilung Oktober 2024	Mitteilung Juni 2025	Mitteilung Oktober 2024	Mitteilung Juni 2025	Mitteilung Oktober 2024	Mitteilung Juni 2025
Regionen						
Ost- und Zentralafrika	243	237		220		
Westliches und südliches Afrika	640	634		415		
Karibik	133	85		80		
Pazifik	56	50		35		
Zwischensumme*	1 073	1006		750		
Sonstige						
Sondermaßnahmen für						
Ernährungssicherheit	46	35		40		
Menschliche Entwicklung,						
Menschenrechte	43	54		10		
EU-Afrika, Friedensfazilität für Afrika	66	65		35		
EUTF Afrika	70	90		30		
Planet und Wohlstand	111	137		90		
Ressourcen, Bewertung, Verfahren	2	2		40		
GD ECHO, EACEA, GD EAC	0	17		5		
Zwischensumme*	338	399		250		
<b>Europäische Kommission insgesamt*</b>	<b>1 410</b>	<b>1 405</b>	<b>1 000</b>	<b>1 000</b>	<b>750</b>	<b>750</b>
Zuschüsse aus der Investitionsfazilität (**)	151	151	68	68	10	10
<b>EIB insgesamt***</b>	<b>151</b>	<b>151</b>	<b>68</b>	<b>68</b>	<b>10</b>	<b>10</b>
<b>Europäische Kommission + EIB INSGESAMT*</b>	<b>1 561</b>	<b>1 556</b>	<b>1 068</b>	<b>1068</b>	<b>760</b>	<b>760</b>

\* Aufgrund von Rundungseffekten kann die Summe der einzelnen gerundeten Beträge leicht von den entsprechenden Gesamtbeträgen abweichen.

\*\* Einschließlich der Zuschüsse für technische Hilfe und der Zinszuschüsse (IRS) aus dem laufenden EEF und der IRS-Auszahlung im Rahmen früherer EEF.

	Angaben für 2024		Angaben für 2025		Angaben für 2026	
	Mitteilung Oktober 2024	Mitteilung Juni 2025	Mitteilung Oktober 2024	Mitteilung Juni 2025	Mitteilung Oktober 2024	Mitteilung Juni 2025
Revolvierender Fonds der Investitionsfazilität ***	629	629	349	349	64	64

\*\*\* Die Auszahlungen im Rahmen des revolving Fonds können nicht mit Bruttozahlungen aus dem Haushalt gleichgesetzt werden. Darüber wird daher gesondert berichtet.

<sup>9</sup> Bruttozahlungen, d. h. ohne Abzug der wiedereingezogenen Beträge.



### 5.3. Anhang 3: Finanzlage 2024, Vorausschätzungen für die Jahre 2025 bis 2026 und unverbindliche Schätzungen für die Jahre 2027 bis 2028 (in Mio. EUR)

		Mitteilung Oktober 2024 <sup>1</sup>			Mitteilung Juni 2025 <sup>1</sup>		
		Kommission	EIB	SUMME	Kommission	EIB	SUMME
	Saldo zum 31.12.2023 <sup>4,6</sup>	604	738	1 342	604	738	1 342
2024	<b>Beiträge der Mitgliedstaaten und des Vereinigten Königreichs für 2024:</b>	<b>1 200</b>	<b>300</b>	<b>1 500</b>	<b>1 200</b>	<b>300</b>	<b>1 500</b>
	<i>Tranche 1</i>	550	100	650	550	100	650
	<i>Tranche 2</i>	400	100	500	400	100	500
	<i>Tranche 3</i>	250	100	350	250	100	350
	Beiträge und Anpassungen 2024, eingegangen 2023	- 73		- 73	- 73		- 73
	Beiträge und Anpassungen 2025, eingegangen 2024				43		43
	Rückflüsse <sup>2</sup>		310	310		417	417
	Wiedereingezogene Mittel, Zinsen und Anpassungen	60		60	99		99
	Rückzahlungen aus dem 10. und 11. EEF an das Vereinigte Königreich	- 68		- 68	- 49		- 49
	Rückzahlungen aus dem 9. EEF an die Mitgliedstaaten und das Vereinigte Königreich	- 8		- 8	- 8		- 8
	Zahlungen insgesamt <sup>3</sup>	- 1 410	- 780	- 2 190	- 1 405	- 780	- 2 185
	<b>Saldo zum 31.12.2024 <sup>4,6</sup></b>	<b>305</b>	<b>568</b>	<b>873</b>	<b>411</b>	<b>675</b>	<b>1086</b>
2025	<b>Beiträge der Mitgliedstaaten und des Vereinigten Königreichs für 2025 <sup>5</sup></b>	<b>800</b>	<b>9</b>	<b>809</b>	<b>800</b>	<b>9</b>	<b>809</b>
	<i>Tranche 1</i>	350	9	359	350	9	359
	<i>Tranche 2</i>	250		250	250		250
	<i>Tranche 3</i>	200		200	200		200
	Beiträge und Anpassungen 2025, eingegangen 2024				- 43		-43
	Rückflüsse <sup>2</sup>		100	100		328	328
	Wiedereingezogene Mittel, Zinsen und Anpassungen	50		50	50		50
	Rückzahlungen aus dem 10. und 11. EEF an das Vereinigte Königreich	- 30		- 30	- 30		- 30
	Rückzahlungen aus dem 9. EEF an die Mitgliedstaaten und das Vereinigte Königreich	- 6		- 6	- 6		- 6
	Zahlungen insgesamt <sup>3</sup>	- 1 000	- 417	- 1 417	- 1 000	- 417	- 1 417
	<b>Saldo zum 31.12.2025 <sup>4,6</sup></b>	<b>119</b>	<b>260</b>	<b>379</b>	<b>181</b>	<b>595</b>	<b>776</b>
2026	<b>Beiträge der Mitgliedstaaten und des Vereinigten Königreichs für 2026 <sup>5</sup></b>	<b>700</b>	<b>0</b>	<b>700</b>	<b>700</b>	<b>0</b>	<b>700</b>
	<i>Tranche 1</i>	300		300	300		300
	<i>Tranche 2</i>	250		250	250		250
	<i>Tranche 3</i>	150		150	150		150
	Rückflüsse <sup>2</sup>			0			0
	Wiedereingezogene Mittel, Zinsen und Anpassungen	50		50	50		50
	Geschätzte Rückzahlungen aus dem 10. und 11. EEF an das Vereinigte Königreich <sup>7</sup>	- 20		- 20	- 40		- 20
	Geschätzte Rückzahlungen aus dem 9. EEF an die Mitgliedstaaten und das Vereinigte Königreich <sup>8</sup>			0			0
	Zahlungen insgesamt <sup>3</sup>	- 750	- 74	- 824	- 750	- 74	- 824
	<b>Saldo zum 31.12.2026 <sup>4,6</sup></b>	<b>99</b>	<b>186</b>	<b>285</b>	<b>141</b>	<b>521</b>	<b>662</b>
2027	<b>Beiträge der Mitgliedstaaten und des Vereinigten Königreichs für 2027 <sup>5</sup></b>	<b>500</b>	<b>0</b>	<b>500</b>	<b>460</b>	<b>0</b>	<b>460</b>
2028	<b>Beiträge der Mitgliedstaaten und des Vereinigten Königreichs für 2028 <sup>5</sup></b>	<b>400</b>	<b>0</b>	<b>400</b>	<b>400</b>	<b>0</b>	<b>400</b>

1 Für Maßnahmen verfügbare Mittel.

2 Ohne Abschreibungen, EIB-Verwaltungsgebühren und sonstige Kosten wie Sicherungsgeschäfte (Swaps/Hedging); umfasst nicht die Anteile des Vereinigten Königreichs an den Rückflüssen, die gemäß Artikel 153 des Austrittsabkommens nicht wiederverwendet werden dürfen. Einzelheiten sind den Jahresabschlüssen der IF zu entnehmen.

3 Einschließlich Zinszuschüssen im Rahmen früherer EEF

4 Salden schließen Folgendes nicht ein: i) Kofinanzierungen, ii) verbuchte, einer spezifischen EEF-Haushaltslinie noch nicht zugewiesene Einnahmen.

5 Artikel 19 Absatz 2 Buchstabe d, Haushaltsordnung: statistisch ermittelte unverbindliche Angabe der zu erwartenden Jahresbeiträge.

6 Der Saldo der EIB steht im Zusammenhang mit der Art der Investitionsfazilität. Ein vollständiger Überblick und Einzelheiten des Saldos zum Jahresende sind den Jahresabschlüssen der IF zu entnehmen.

7 Dies ist eine sehr grobe Schätzung auf der Grundlage einer historischen Analyse der Quote der aufgehobenen Mittelbindungen früherer EEF.

8 Die Schätzung der Rückzahlung im Rahmen des 9. EEF wird im Laufe des Jahres 2025 ermittelt; sie wird nach unseren derzeitigen Vorausschätzungen begrenzt sein.

#### 5.4. Anhang 4: Beiträge der Mitgliedstaaten und des Vereinigten Königreichs 2025 (in EUR)\*

MITGLIEDSTAATEN UND VEREINIGTES KÖNIGREICH	Schlüssel 11. EEF (in %)	Tranche 1		Tranche 2		Tranche 3		Insgesamt Kommission	EIB insgesamt**	2025 Gesamt
		Kommission 11. EEF	EIB 11. EEF	Kommission 11. EEF	EIB 11. EEF	Kommission 11. EEF	EIB 11. EEF			
BELGIEN	3,24927	11 372 445	292 434	8 123 175	0	6 498 540	0	25 994 160	292 434	26 286 594
BULGARIEN	0,21853	764 855	19 668	546 325	0	437 060	0	1 748 240	19 668	1 767 908
TSCHECHIEN	0,79745	2 791 075	71 771	1 993 625	0	1 594 900	0	6 379 600	71 771	6 451 371
DÄNEMARK	1,98045	6 931 575	178 241	4 951 125	0	3 960 900	0	15 843 600	178 241	16 021 841
DEUTSCHLAND	20,57980	72 029 300	1 852 182	51 449 500	0	41 159 600	0	164 638 400	1 852 182	166 490 582
ESTLAND	0,08635	302 225	7 772	215 875	0	172 700	0	690 800	7 772	698 572
IRLAND	0,94006	3 290 210	84 605	2 350 150	0	1 880 120	0	7 520 480	84 605	7 605 085
GRIECHENLAND	1,50735	5 275 725	135 662	3 768 375	0	3 014 700	0	12 058 800	135 662	12 194 462
SPANIEN	7,93248	27 763 680	713 923	19 831 200	0	15 864 960	0	63 459 840	713 923	64 173 763
FRANKREICH	17,81269	62 344 415	1 603 142	44 531 725	0	35 625 380	0	142 501 520	1 603 142	144 104 662
KROATIEN	0,22518	788 130	20 266	562 950	0	450 360	0	1 801 440	20 266	1 821 706
ITALIEN	12,53009	43 855 315	1 127 708	31 325 225	0	25 060 180	0	100 240 720	1 127 708	101 368 428
ZYPERN	0,11162	390 670	10 046	279 050	0	223 240	0	892 960	10 046	903 006
LETTLAND	0,11612	406 420	10 451	290 300	0	232 240	0	928 960	10 451	939 411
LITAUEN	0,18077	632 695	16 269	451 925	0	361 540	0	1 446 160	16 269	1 462 429
LUXEMBURG	0,25509	892 815	22 958	637 725	0	510 180	0	2 040 720	22 958	2 063 678
UNGARN	0,61456	2 150 960	55 310	1 536 400	0	1 229 120	0	4 916 480	55 310	4 971 790
MALTA	0,03801	133 035	3 421	95 025	0	76 020	0	304 080	3 421	307 501
NIEDERLANDE	4,77678	16 718 730	429 910	11 941 950	0	9 553 560	0	38 214 240	429 910	38 644 150
ÖSTERREICH	2,39757	8 391 495	215 781	5 993 925	0	4 795 140	0	19 180 560	215 781	19 396 341
POLEN	2,00734	7 025 690	180 661	5 018 350	0	4 014 680	0	16 058 720	180 661	16 239 381
PORTUGAL	1,19679	4 188 765	107 711	2 991 975	0	2 393 580	0	9 574 320	107 711	9 682 031
RUMÄNIEN	0,71815	2 513 525	64 634	1 795 375	0	1 436 300	0	5 745 200	64 634	5 809 834
SLOWENIEN	0,22452	785 820	20 207	561 300	0	449 040	0	1 796 160	20 207	1 816 367
SLOWAKEI	0,37616	1 316 560	33 854	940 400	0	752 320	0	3 009 280	33 854	3 043 134
FINNLAND	1,50909	5 281 815	135 818	3 772 725	0	3 018 180	0	12 072 720	135 818	12 208 538
SCHWEDEN	2,93911	10 286 885	264 520	7 347 775	0	5 878 220	0	23 512 880	264 520	23 777 400
VEREINIGTES KÖNIGREICH	14,67862	51 375 170	1 321 076	36 696 550	0	29 357 240	0	117 428 960	1 321 076	118 750 036
<b>EU-27 UND VEREINIG- TES KÖNIGREICH INSGESAMT</b>	<b>100,00</b>	<b>350 000 000</b>	<b>9 000 000</b>	<b>250 000 000</b>	<b>0</b>	<b>200 000 000</b>	<b>0</b>	<b>800 000 000</b>	<b>9 000 000</b>	<b>809 000 000</b>

\* Die Höhe der Beiträge in der Tabelle berücksichtigt weder die mögliche Rückzahlung freigegebener Mittel des 9. EEF an die Mitgliedstaaten und das Vereinigte Königreich noch die Rückzahlung freigegebener Mittel des 10. und 11. EEF an das Vereinigte Königreich.

\*\* Die EIB wird ihren gesamten Anteil am 11. EEF bis Ende 2025 abgerufen haben.

**5.5. Anhang 5: Beiträge der Mitgliedstaaten und des Vereinigten Königreichs 2026 (in EUR)\***

MITGLIEDSTAATEN UND VEREINIGTES KÖNIGREICH	Schlüssel 11. EEF (in %)	Tranche 1		Tranche 2		Tranche 3		Insgesamt Kommission	EIB insgesamt**	2026 Gesamt
		Kommission 11. EEF	EIB 11. EEF	Kommission 11. EEF	EIB 11. EEF	Kommission 11. EEF	EIB 11. EEF			
BELGIEN	3,24927	9 747 810	0	8 123 175	0	4 873 905	0	22 744 890	0	22 744 890
BULGARIEN	0,21853	655 590	0	546 325	0	327 795	0	1 529 710	0	1 529 710
TSCHECHIEN	0,79745	2 392 350	0	1 993 625	0	1 196 175	0	5 582 150	0	5 582 150
DÄNEMARK	1,98045	5 941 350	0	4 951 125	0	2 970 675	0	13 863 150	0	13 863 150
DEUTSCHLAND	20,57980	61 739 400	0	51 449 500	0	30 869 700	0	144 058 600	0	144 058 600
ESTLAND	0,08635	259 050	0	215 875	0	129 525	0	604 450	0	604 450
IRLAND	0,94006	2 820 180	0	2 350 150	0	1 410 090	0	6 580 420	0	6 580 420
GRIECHENLAND	1,50735	4 522 050	0	3 768 375	0	2 261 025	0	10 551 450	0	10 551 450
SPANIEN	7,93248	23 797 440	0	19 831 200	0	11 898 720	0	55 527 360	0	55 527 360
FRANKREICH	17,81269	53 438 070	0	44 531 725	0	26 719 035	0	124 688 830	0	124 688 830
KROATIEN	0,22518	675 540	0	562 950	0	337 770	0	1 576 260	0	1 576 260
ITALIEN	12,53009	37 590 270	0	31 325 225	0	18 795 135	0	87 710 630	0	87 710 630
ZYPERN	0,11162	334 860	0	279 050	0	167 430	0	781 340	0	781 340
LETTLAND	0,11612	348 360	0	290 300	0	174 180	0	812 840	0	812 840
LITAUEN	0,18077	542 310	0	451 925	0	271 155	0	1 265 390	0	1 265 390
LUXEMBURG	0,25509	765 270	0	637 725	0	382 635	0	1 785 630	0	1 785 630
UNGARN	0,61456	1 843 680	0	1 536 400	0	921 840	0	4 301 920	0	4 301 920
MALTA	0,03801	114 030	0	95 025	0	57 015	0	266 070	0	266 070
NIEDERLANDE	4,77678	14 330 340	0	11 941 950	0	7 165 170	0	33 437 460	0	33 437 460
ÖSTERREICH	2,39757	7 192 710	0	5 993 925	0	3 596 355	0	16 782 990	0	16 782 990
POLEN	2,00734	6 022 020	0	5 018 350	0	3 011 010	0	14 051 380	0	14 051 380
PORTUGAL	1,19679	3 590 370	0	2 991 975	0	1 795 185	0	8 377 530	0	8 377 530
RUMÄNIEN	0,71815	2 154 450	0	1 795 375	0	1 077 225	0	5 027 050	0	5 027 050
SLOWENIEN	0,22452	673 560	0	561 300	0	336 780	0	1 571 640	0	1 571 640
SLOWAKEI	0,37616	1 128 480	0	940 400	0	564 240	0	2 633 120	0	2 633 120
FINNLAND	1,50909	4 527 270	0	3 772 725	0	2 263 635	0	10 563 630	0	10 563 630
SCHWEDEN	2,93911	8 817 330	0	7 347 775	0	4 408 665	0	20 573 770	0	20 573 770
VEREINIGTES KÖNIGREICH	14,67862	44 035 860	0	36 696 550	0	22 017 930	0	102 750 340	0	102 750 340
<b>EU-27 UND VEREINIG- TES KÖNIGREICH INSGESAMT</b>	<b>100,00</b>	<b>300 000 000</b>	<b>0</b>	<b>250 000 000</b>	<b>0</b>	<b>150 000 000</b>	<b>0</b>	<b>700 000 000</b>	<b>0</b>	<b>700 000 000</b>

\* Die Höhe der Beiträge in der Tabelle berücksichtigt weder die mögliche Rückzahlung freigegebener Mittel des 9. EEF an die Mitgliedstaaten und das Vereinigte Königreich noch die Rückzahlung freigegebener Mittel des 10. und 11. EEF an das Vereinigte Königreich.

\*\* Auf der Grundlage der aktuellen Vorausschätzungen wird die EIB ihren gesamten Anteil am 11. EEF bis Ende 2025 abgerufen haben.

## 5.6. Anhang 6: Beiträge der Mitgliedstaaten und des Vereinigten Königreichs 2025-2028 (in EUR)\*

MITGLIEDSTAATEN UND VEREINIGTES KÖNIGREICH	Schlüssel 11. EEF (in %)	2025		2026		2027		2028	
		Kommission	EIB	Kommission	EIB**	Kommission	EIB**	Kommission	EIB**
		11. EEF	11. EEF	11. EEF	11. EEF	11. EEF	11. EEF	11. EEF	11. EEF
BELGIEN	3,24927	25 994 160	292 434	22 744 890	0	14 946 642	0	12 997 080	0
BULGARIEN	0,21853	1 748 240	19 668	1 529 710	0	1 005 238	0	874 120	0
TSCHECHIEN	0,79745	6 379 600	71 771	5 582 150	0	3 668 270	0	3 189 800	0
DÄNEMARK	1,98045	15 843 600	178 241	13 863 150	0	9 110 070	0	7 921 800	0
DEUTSCHLAND	20,57980	164 638 400	1 852 182	144 058 600	0	94 667 080	0	82 319 200	0
ESTLAND	0,08635	690 800	7 772	604 450	0	397 210	0	345 400	0
IRLAND	0,94006	7 520 480	84 605	6 580 420	0	4 324 276	0	3 760 240	0
GRIECHENLAND	1,50735	12 058 800	135 662	10 551 450	0	6 933 810	0	6 029 400	0
SPANIEN	7,93248	63 459 840	713 923	55 527 360	0	36 489 408	0	31 729 920	0
FRANKREICH	17,81269	142 501 520	1 603 142	124 688 830	0	81 938 374	0	71 250 760	0
KROATIEN	0,22518	1 801 440	20 266	1 576 260	0	1 035 828	0	900 720	0
ITALIEN	12,53009	100 240 720	1 127 708	87 710 630	0	57 638 414	0	50 120 360	0
ZYPERN	0,11162	892 960	10 046	781 340	0	513 452	0	446 480	0
LETTLAND	0,11612	928 960	10 451	812 840	0	534 152	0	464 480	0
LITAUEN	0,18077	1 446 160	16 269	1 265 390	0	831 542	0	723 080	0
LUXEMBURG	0,25509	2 040 720	22 958	1 785 630	0	1 173 414	0	1 020 360	0
UNGARN	0,61456	4 916 480	55 310	4 301 920	0	2 826 976	0	2 458 240	0
MALTA	0,03801	304 080	3 421	266 070	0	174 846	0	152 040	0
NIEDERLANDE	4,77678	38 214 240	429 910	33 437 460	0	21 973 188	0	19 107 120	0
ÖSTERREICH	2,39757	19 180 560	215 781	16 782 990	0	11 028 822	0	9 590 280	0
POLEN	2,00734	16 058 720	180 661	14 051 380	0	9 233 764	0	8 029 360	0
PORTUGAL	1,19679	9 574 320	107 711	8 377 530	0	5 505 234	0	4 787 160	0
RUMÄNIEN	0,71815	5 745 200	64 634	5 027 050	0	3 303 490	0	2 872 600	0
SLOWENIEN	0,22452	1 796 160	20 207	1 571 640	0	1 032 792	0	898 080	0
SLOWAKEI	0,37616	3 009 280	33 854	2 633 120	0	1 730 336	0	1 504 640	0
FINNLAND	1,50909	12 072 720	135 818	10 563 630	0	6 941 814	0	6 036 360	0
SCHWEDEN	2,93911	23 512 880	264 520	20 573 770	0	13 519 906	0	11 756 440	0
VEREINIGTES KÖNIGREICH*	14,67862	117 428 960	1 321 076	102 750 340	0	67 521 652	0	58 714 480	0
<b>EU-27 UND VEREINIGTES KÖNIGREICH INSGESAMT</b>	<b>100,00</b>	<b>800 000 000</b>	<b>9 000 000</b>	<b>700 000 000</b>	<b>0</b>	<b>460 000 000</b>	<b>0</b>	<b>400 000 000</b>	<b>0</b>
		<b>809 000 000</b>		<b>700 000 000</b>		<b>460 000 000</b>		<b>400 000 000</b>	

\* Die Höhe der Beiträge in der Tabelle berücksichtigt weder die mögliche Rückzahlung freigegebener Mittel des 9. EEF an die Mitgliedstaaten und das Vereinigte Königreich noch die Rückzahlung freigegebener Mittel des 10. und 11. EEF an das Vereinigte Königreich.

\*\* Auf der Grundlage der aktuellen Vorausschätzungen wird die EIB ihren gesamten Anteil am 11. EEF bis Ende 2025 abgerufen haben.

## 5.7. Anhang 7: Stand der nicht verfügbaren Reserven und Auswirkungen der verbleibenden Salden pro Mitgliedstaat und Vereinigtem Königreich (in EUR)

Gemäß Artikel 55 der Finanzregelung für den 11. EEF wird in der folgenden Tabelle der Betrag der Reserven an freigegebenen Mitteln für die einzelnen EEF zum Jahresende 2024 dargestellt.

MITGLIEDSTAATEN UND VEREINIGTES KÖNIGREICH	Schlüssel 9. EEF (in %)	Schlüssel 10. EEF (in %)	Schlüssel 10. EEF nach dem Brexit <sup>8</sup>	Schlüssel 11. EEF (in %)	Schlüssel 11. EEF nach dem Brexit <sup>*</sup>	9. EEF	10. EEF	11. EEF	SUMME
BELGIEN	3,92	3,53	4,1442	3,24927	3,80827	43 766,31	8 639 739,60	13 794 008,99	22 477 514,90
BULGARIEN		0,14	0,1644	0,21853	0,25613	0,00	342 652,56	927 717,54	1 270 370,11
TSCHECHIEN		0,51	0,5987	0,79745	0,93464	0,00	1 248 234,33	3 385 385,78	4 633 620,12
DÄNEMARK	2,14	2,00	2,3480	1,98045	2,32116	23 892,83	4 895 036,60	8 407 533,11	13 326 462,54
DEUTSCHLAND	23,36	20,50	24,0667	20,57980	24,12033	260 811,50	50 174 125,18	87 366 684,25	137 801 620,93
ESTLAND		0,05	0,0587	0,08635	0,10121	0,00	122 375,92	366 578,55	488 954,46
IRLAND	0,62	0,91	1,0683	0,94006	1,10179	6 922,22	2 227 241,65	3 990 802,88	6 224 966,76
GRIECHENLAND	1,25	1,47	1,7258	1,50735	1,76667	13 956,09	3 597 851,90	6 399 098,70	10 010 906,70
SPANIEN	5,84	7,85	9,2158	7,93248	9,29718	65 202,87	19 213 018,67	33 675 471,85	52 953 693,39
FRANKREICH	24,30	19,55	22,9514	17,81269	20,87717	271 306,48	47 848 982,79	75 619 571,76	123 739 861,04
KROATIEN				0,22518	0,26392	0,00	0,00	955 948,55	955 948,55
ITALIEN	12,54	12,86	15,0974	12,53009	14,68576	140 007,54	31 475 085,36	53 193 540,11	84 808 633,01
ZYPERN		0,09	0,1057	0,11162	0,13082	0,00	220 276,65	473 856,37	694 133,02
LETTLAND		0,07	0,0822	0,11612	0,13610	0,00	171 326,28	492 960,06	664 286,34
LITAUEN		0,12	0,1409	0,18077	0,21187	0,00	293 702,20	767 416,37	1 061 118,57
LUXEMBURG	0,29	0,27	0,3170	0,25509	0,29898	3 237,81	660 829,94	1 082 924,40	1 746 992,15
UNGARN		0,55	0,6457	0,61456	0,72029	0,00	1 346 135,07	2 608 969,45	3 955 104,52
MALTA		0,03	0,0352	0,03801	0,04455	0,00	73 425,55	161 362,48	234 788,03
NIEDERLANDE	5,22	4,85	5,6938	4,77678	5,59857	58 280,65	11 870 463,76	20 278 692,21	32 207 436,63
ÖSTERREICH	2,65	2,41	2,8293	2,39757	2,81005	29 586,92	5 898 519,11	10 178 317,63	16 106 423,66
POLEN		1,30	1,5262	2,00734	2,35268	0,00	3 181 773,79	8 521 688,26	11 703 462,05
PORTUGAL	0,97	1,15	1,3501	1,19679	1,40268	10 829,93	2 814 646,05	5 080 689,51	7 906 165,49
RUMÄNIEN		0,37	0,4344	0,71815	0,84170	0,00	905 581,77	3 048 736,35	3 954 318,12
SLOWENIEN		0,18	0,2113	0,22452	0,26315	0,00	440 553,29	953 146,68	1 393 699,97
SLOWAKEI		0,21	0,2465	0,37616	0,44087	0,00	513 978,84	1 596 898,51	2 110 877,35
FINNLAND	1,48	1,47	1,7258	1,50909	1,76871	16 524,02	3 597 851,90	6 406 485,46	10 020 861,38
SCHWEDEN	2,73	2,74	3,2167	2,93911	3,44475	30 480,11	6 706 200,15	12 477 297,90	19 213 978,16
VEREINIGTES KÖNIGREICH	12,69	14,82		14,67862		141 682,27	1 095 688,95	4 143 849,92	5 381 221,14
<b>EU-27 UND VEREINIGTES KÖNIGREICH INSGESAMT</b>	<b>100,00</b>	<b>100,00</b>		<b>100,00</b>		<b>1 116 487,58</b>	<b>209 575 297,87</b>	<b>366 355 633,64</b>	<b>577 047 419,09</b>

\* Gemäß Artikel 153 des Austrittsabkommens darf der Anteil des Vereinigten Königreichs an den EEF-Reserven nicht wiederverwendet werden. Daher wurden die Schlüssel der Mitgliedstaaten auf der Grundlage von 100 (abzüglich des britischen Schlüssels) neu berechnet. Für den 10. EEF entspricht diese Grundlage 85,18 (100-14,82) und für den 11. EEF 85,32138 (100-14,67862). Für Belgien beispielsweise entspricht der Schlüssel für den 10. EEF nach dem Brexit (3,53/85,18)\*100.